

# Antrag für die Betriebskostenförderung in Kindertageseinrichtungen im Kreis Steinburg

sowie

- **Betriebskostenförderung u3, Stichtag 01.03.2014**
- **Vorschulische Sprachbildung**
- **Jugendhilfeplanung im Kreis Steinburg**  
Bestandsermittlung zum Stichtag 01.03.2014

**Einzureichen bis 15.03.2014**

Name der Einrichtung: \_\_\_\_\_

**Die Richtigkeit der nachfolgend gemachten Angaben wird durch unten stehende Unterschriften bestätigt.**

**Bei Rückfragen zu den Angaben in diesem Fragebogen wenden Sie sich bitte an:**

**Name:** \_\_\_\_\_

**Funktion:** \_\_\_\_\_

**Tel.-Nr.** \_\_\_\_\_

**Tel. Erreichbarkeit:** \_\_\_\_\_

**1. Anschrift der Einrichtung:** \_\_\_\_\_

Name der Leitung: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax.: \_\_\_\_\_

e-m@il: \_\_\_\_\_ http.: \_\_\_\_\_

**Datum, Unterschrift:** \_\_\_\_\_

**3. Träger der Einrichtung:** \_\_\_\_\_

Anschrift : \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax.: \_\_\_\_\_

e-m@il: \_\_\_\_\_ http.: \_\_\_\_\_

**Datum, Unterschrift:** \_\_\_\_\_

## 1. Allgemeine Angaben zur Einrichtung

- **Im Jahr 2014 wird die Einrichtung in folgenden Zeiträumen geschlossen sein (Ferien, Schließzeiten, Brückentage etc.):**
- 
- 

- **Es werden Früh- und Spätdienste angeboten**

**nein**

**ja, von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr (Frühdienst)**  
von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr (Spätdienst)

## 2. Betriebskostenförderung u3

**Es wird für das Jahr 2014, Stichtag 01.03.2014, ein Antrag auf Betriebskostenförderung von Plätzen für Kinder unter drei Jahren gestellt:**

**nein**

Zum o.g. Stichtag werden in der Einrichtung/Tagespflegestelle keine Gruppen (altersgemischte Gruppen oder Krippengruppen) mit Kindern unter drei Jahren geführt

**ja:**

Zum o.g. Stichtag wurde **mindestens 1 Kind** unter drei Jahren in den nachfolgend angegebenen Gruppen (altersgemischt/Krippengruppe) betreut.

***Kinder, die auf Grundlage von § 6 Abs. 3 KiTaVO mit zweieinhalb Jahren in Regelkindergartengruppen betreut werden, gelten nicht als Krippenkinder im Sinne der o.g. Förderung und dürfen nicht als Krippenkinder angegeben werden!***

Lfd. Nr.	Art der Gruppe : Krippe (0-3 Jahre) oder altersgemischt (0 J. bis zum Schuleintritt) <sup>1</sup>	Anzahl der betreuten Kinder unter drei Jahren <sup>2</sup>	Öffnungs- zeiten (bspw. 8.00- 12.00) <sup>3</sup>	Anzahl der Öffnungstage in der Woche	Gesamt- öffnungs- stunden in der Woche	Gewichtung (nur vom Jugendamt auszufüllen)
1						
2						
3						
4						
5						
6						

1) Bitte geben Sie nur die Gruppen an, in denen Kinder unter drei Jahren betreut werden.!

2) Mind. 2,5-jährige Kinder, die in Regelkindergartengruppen betreut werden, gelten nicht als Krippenkinder und dürfen für die Förderung nicht berücksichtigt werden!

3) Bitte geben Sie nur die Kernbetreuungszeit an. Früh- und Spätdienste werden nicht berücksichtigt!

## Meldebogen für Tagespflegestellen nach § 28 Nr. 3 und 4 KiTaG

lfd. Nr. <sup>1)</sup>	Betreuungszeitraum (TT:MM:JJ) (TT:MM:JJ)		Betreuungsstunden pro Tag	wöchentliche Betreuungszeit
	von	bis		
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

*Es sind nur die Kinder anzugeben, die das dritte Lebensjahr noch nicht vollendet haben.*

**Achtung: Für die Stichtagserhebung zum 01.09.2014 erhalten Sie zu gegebener Zeit ein gesondertes Antragsformular!**

### **3. Vorschulische Sprachbildung**

Es wird für das Jahr 2014 ein Antrag auf Mittel zur Durchführung von vorschulischer Sprachbildung gestellt

nein

ja,

nach Feststellung des Sprachförderbedarfs in unserer Kindertageseinrichtung teilen wir Ihnen mit, dass wir \_\_\_\_\_ (Kinder mit Sprachförderbedarf) in unserer Kindertageseinrichtung betreuen.

Davon sind \_\_\_\_\_ Kinder nicht deutscher Erstsprache.

Es wird hiermit bestätigt, dass die vorschulische Sprachbildung, insbesondere für Kinder mit Migrationshintergrund, Bestandteil der pädagogischen Konzeption der Einrichtung ist. Ferner wird die Sprachbildung ausschließlich durch Fachkräfte durchgeführt, die entsprechend der Leitlinien zur vorschulischen Sprachbildung in KiTas fortgebildet sind.

Wir verpflichten uns, die Dokumentation der Maßnahme auf Wunsch zur Verfügung zu stellen sowie Einsicht in die Unterlagen zwecks Prüfung und Verbleibs der Mittel zu gewähren.

Wir bestätigen weiter, die Zuwendung gem. § 44 Landeshaushaltsordnung (LHO) nur zweckentsprechend zu verwenden sowie nicht im Förderjahr 2013 verwendete Mittel dem Kreis Steinburg anzuzeigen und zu erstatten.

Ferner wird versichert, alle Fördergelder für das Jahr 2013 zweckentsprechend

und vollständig verwendet worden sind.

und bis auf \_\_\_\_\_ € teilweise verwendet worden sind. Der nicht verwendete Betrag wird an den Kreis Steinburg erstattet.

## Jugendhilfeplanung im Kreis Steinburg; Bestandserhebung zum Stichtag 01.03.2014 (Plätze, Öffnungszeiten, Belegung)

lfd. Nr.	Angebotsform <sup>1)</sup>				Platzzahlen				Öffnungszeiten der Gruppen					Sonstige Angebote											
					belegte Plätze		genehmigte Plätze		ohne Früh-/Spätdienst								Mittagstisch								
	Kindergarten	Krippe	altersgemischt _____ J. <sup>2)</sup>	Hort	Regelintegrationsgruppe	Kindergarten	Krippe/u3-Plätze in altersgem. Gruppen	Hort	Plätze für Einzelintegrationsmaßnahmen	Kindergarten	Krippe/u3-Plätze in altersgem. Gruppen	Hort	Plätze für Einzelintegrationsmaßnahmen	von	bis	Stunden pro Tag	Tage pro Woche	Öffnungszeit pro Woche	Elternbeitrag pro Betreuungsstunde	Frühdienst von/bis	Spätdienst von/bis	Elternbeitrag f. Früh- und Spätdienst	Elternbeitrag für Mittagsverpflegung	Anzahl der teilnehmenden Kinder	
1																									
2																									
3																									
4																									
5																									
6																									
7																									
8																									
9																									
10																									
11																									
12																									
13																									
14																									
Gesamt:																									
Gesamtzahl der Plätze:					belegt:		genehmigt:																		

1) Zutreffendes bitte ankreuzen 2) bei altersgemischten Gruppen bitte Altersstruktur der Kinder (bspw. 0-6 J.;3-14 J.; usw.) angeben

## Erhebungen zu den betreuten Kindern

### Anzahl der Kinder nach Geburtsmonat und Geburtsjahr:

Geburtsjahr Geburtsmonat	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Januar															
Februar															
März															
April															
Mai															
Juni															
Juli															
August															
September															
Oktober															
November															
Dezember															

### Anzahl der Kinder mit Migrationshintergrund:

\_\_\_\_\_

### Anzahl der Kinder mit erhöhtem Förderbedarf:

- a. Kinder mit Behinderung mit heilpädagogischer Förderung (Einzel- oder Regelintegration):

\_\_\_\_\_

- b. Kinder, die an einer SPRINT-Maßnahme teilnehmen:

\_\_\_\_\_

- c. Kinder, die an der speziellen, präventiven Sprachförderung teilnehmen:

\_\_\_\_\_

- d. Kinder, die sonstige therapeutische Angebote wahrnehmen (Ergo-, Logotherapie usw.):



## Wohnorte der Kinder

Bitte geben Sie jeweils die Zahl der Kinder an, die aus den jeweiligen Gemeinden/Städten in Ihrer Einrichtung aufgenommen wurden.

### I rechtsansprucherfüllende Kindergartenplätze

Bitte geben Sie hier nur die Kinder an, die **im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt** in Gruppen mit einer Öffnungszeit von mindestens 4 Stunden an 5 Tagen/Woche sind.

Wohnorte	Zahl der Kinder halbtags <sup>(1)</sup>			Zahl der Kinder ganztags <sup>(2)</sup>		
	männlich	weiblich	davon behindert	männlich	weiblich	davon behindert
<b>Summen<sup>(3)</sup></b>						

<sup>(1)</sup> = weniger als 6 Stunden Öffnung

<sup>(2)</sup> = 6 und mehr Stunden Öffnung

### II sonstige Plätze Kindergartenalter

Bitte geben Sie hier alle anderen Kinder **im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt** an, die in Gruppen mit einer geringeren Öffnungszeit sind.

Wohnorte	Zahl der männlich	Kinder weiblich	davon behindert
<b>Summen<sup>(3)</sup></b>			

### III Krippen- und Hortalter

Geben Sie bitte alle Kinder im jeweiligen Alter an

Wohnorte	Kinder i. Krippenalter			Hortkinder		davon behindert
	männlich	weiblich	davon behindert	männlich	weiblich	
<b>Summen<sup>(3)</sup></b>						

<sup>(3)</sup> = **Summen müssen mit der Gesamtzahl der belegten Plätze aus Tabelle 1 übereinstimmen!**

Welche Gruppen/Angebote sind wegen fehlender bzw. zu geringer Nachfrage nicht zustande gekommen?

Art der Gruppe <sup>(1)</sup>	Zahl der Plätze	Öffnungstage (z.B. Mo-Fr; Mo, Mi, Do)	tägliche Öffnungszeiten

- <sup>(1)</sup> Krippengruppe  
 Kindergartengruppe  
 Hortgruppe  
 altersgemischte Gruppe (0-6 Jahre)  
   (3-14 Jahre)  
   (0-14 Jahre)

Für welche Nachfragen können Sie kein Angebot machen?

Nachfragen nach folgenden Gruppen <sup>(1)</sup> :	Öffnungszeiten	Öffnungstage

Für welche Gruppen/Angebote bestehen Wartelisten?

Angebot	Zahl der Kinder auf der Warteliste
Plätze für unter 3jährige	
Plätze für 3-6jährige	
Plätze für Schulkinder	
Ganztagsplätze	

Beabsichtigen Sie bzw. der Träger eine der folgenden Maßnahmen (zusätzliche Gruppen, Änderung von Gruppenzusammensetzungen, Erweiterung der Betreuungszeiten) durchzuführen?

Ja ☺  
 Welche: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

**Erhebung zum Personalbestand**  
in Kindertageseinrichtungen  
(Stichtag 01.03.2014)

lfd. Nr.	Geschlecht (ankreuzen)		Geburtsmonat und Geburtsjahr	Arbeitsbereich	Stellung im Beruf	Art der Beschäftigung** (Bitte ankreuzen)		Berufs- ausbildung	Beschäftigungs- umfang (wöchentliche Arbeitszeit)
	m	w				"(1)" *	"(2)" *		
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									
19									
20									
21									
22									
23									
24									

Für weitere Beschäftigte einen Folgebogen ausfüllen und hier \_\_\_\_\_ Anzahl der Fragebögen angeben.

\* Erklärung der Schlüssel siehe nächste Seite, bitte nur die Schlüsselnummern angeben.

\*\* Ehrenamtlich Tätige sind nicht zu erfassen.

## Erläuterungen der Schlüssel

<b>Schlüssel „(1)“ Arbeitsbereich</b>	
<b>Schl. Nr.</b>	<b>Bereich</b>
1	Frühkindliche Erziehung
2	Kindergartenerziehung
3	Hortenerziehung
4	Erziehung in altersgemischten Gruppen
5	Betreuung behinderter Kinder
6a	Leitung freigestellt
6b	Leitung nicht freigestellt
7	Verwaltung
8	Wirtschaftlicher und technischer Bereich
<b>Schlüssel „(2)“ Arbeitsbereich</b>	
<b>Schl. Nr.</b>	<b>Stellung</b>
100	Beamte/r oder Angestellte/r
200	Arbeiter/in
300	Ordens- oder Mutterhausangehörige/r
400	Praktikant/in
500	Zivildienstleistender
600	Personen im freiwilligen sozialen Jahr
700	Sonstige/r
<b>Schlüssel „(3)“ Berufsausbildungsabschluss</b>	
<b>Schl. Nr.</b>	<b>Abschluss</b>
1	Dipl. Sozialpädagoge/in, Dipl. Sozialarbeiter/in (FH oder vergleichb. Abschluss)
2	Dipl. Pädagoge/in, Dipl. Sozialpädagoge/in, Erziehungswiss./in (Univers. oder vergleichb.)
3	Erzieher/in
4	Kinderpfleger/in
5	Heilerziehungspfleger/in, Heilerziehungspflegehelfer/in
6	Heilpädagoge/in
7	Analytische/r Kinder- und Jugendpsychotherapeut/in
8	Beschäftigungs-/Arbeitstherapeut/in
9	Arzt, Ärztin
10	Kinderkrankenpfleger/in, -schwester, Krankenpfleger/in, -schwester
11	Krankenpflegehelfer/in
12	Krankengymnast/in, Masseur/in, und med. Bademeister/in
13	Logopäde/in
14	Fachlehrer/in und sonst. Lehrer
15	Sonderschullehrer/in
16	Psychologe mit Hochschulabschluss
17	sonstiger Hochschulabschluss
18	Abschluss für den mittleren Dienst / 1. Angestelltenprüfung
19	Abschluss für den gehobenen Dienst / 2. Angestelltenprüfung
20	Hauswirtschaftsleiter/in, Wirtschaftler/in, Ökotrophologe/in
21	sonstiger Verwaltungsberuf
22	Kaufmanngehilfe/in
23	Facharbeiter/in
24	Meister/in
25	Künstlerischer Ausbildungsabschluss
26	andere soziale Ausbildung (Kurzausbildung), z. B. Sozialassistent/in, Familienhelfer/in
27	sonstiger Ausbildungsabschluss
28	Praktikantin im Anerkennungsjahr
29	anderweitig noch in Ausbildung
30	ohne abgeschlossene Ausbildung

## Jugendhilfeplanung im Kreis Steinburg; Bestandserhebung zum Stichtag 01.03.2014 (Plätze, Öffnungszeiten, Belegung)

lfd. Nr.	Angebotsform 1)					Platzzahlen				Öffnungszeiten der Gruppen						Sonstige Angebote								
						belegte Plätze		genehmigte Plätze		ohne Früh-/Spätdienst									Mittagstisch					
	Kindergarten	Krippe	altersgemischt (J. 2)	Hort	Regelintegrationsgruppe	Kindergarten	Krippe/u3-Plätze in altersgem. Gruppen	Hort	Plätze für Einzelintegrationsmaßnahmen	Kindergarten	Krippe/u3-Plätze in altersgem. Gruppen	Hort	Plätze für Einzelintegrationsmaßnahmen	von	bis	Stunden pro Tag	Tage pro Woche	Öffnungszeit pro Woche	Elternbeitrag pro Betreuungsstunde	Frühdienst von/bis	Spätdienst von/bis	Elternbeitrag f. Früh- und Spätdienst	Elternbeitrag für Mittagsverpflegung	Anzahl der teilnehmenden Kinder
1		X				9				10				7.30	12.30	5,0	5	25,0		7.00-7.30	12.30-13.00	1,50 €	2,50	6
2			X			8	3			10	5			8.00	12.00	4,0	5	20,0		7.30-8.00	12.00-14.00	4,50 €	2,50	9
3	X					19				20				7.30	12.30	5,0	5	25,0		7.00-7.30	12.30-13.00	1,50 €	2,50	7
4	X					22				22				7.30	12.30	5,0	5	25,0		7.00-7.30	12.30-13.00	1,50 €	2,50	12
5				X			11					15		12.00	15.00	3,0	5	15,0					2,50	8
6					X	11		4	11			4		8.00	12.00	4,0	5	20,0		7.30-8.00	12.00-12.30	1,50 €* * mtl. Zahlg. mgl : 15 €		
7																								
8																								
9																								
10																								
11																								
12																								
13																								
14																								

MUSTER

Gesamt:  
 Gesamtzahl der Plätze:      belegt:      genehmigt:

1) Zutreffendes bitte ankreuzen    2) bei altersgemischten Gruppen bitte Altersstruktur der Kinder (bspw. 0-6 J.; 3-14 J.; usw.) angeben

